You tick me off!!!

But I like you.

Von PartyPoison

Kapitel 2: 2. BÄM! Voll in die Fresse.

So, endlich geht es hier mal weiter. Hat ja lang genug gedauert...
Aber jetzt habe ich erstmal Ferien und ich hoffe, ich komme etwas voran. ^^
Das Konzept ist nun zumindest etwas klarer. xD
Anregungen und Wünsche werden gerne entgegengenommen, nur keine Scheu!

Ach, ja, woher ich den Titel habe kann man sich denken...

☐ http://www.youtube.com/watch?v=f50iCSi_Sp8

Viel intellektueller werden die zukünftigen wohl auch nicht werden, habe ich so das Gefühl...xD

Viel Spaß beim Lesen!

2. BÄM! Voll in die Fresse.

„Also...Was machst du hier überhaupt?“, fragte der Amerikaner an Ville gewandt, nachdem dieser Brandon dazu bringen konnte, die Kamera abzuschalten.

„Ich habe Urlaub.“, erwiderte er knapp.

„Echt?“

Bam musterte den Älteren einen Moment lang schamlos, ehe er nickte.

„Oookay, das hast du auch nötig. Du siehst echt scheiße aus...“

Ville räusperte sich und mahnte sich innerlich zur Ruhe.

Ja, er sah fertig aus, das wusste er selbst. War ja auch kein Wunder, nach einer langen und anstrengenden Tour. Da war das Normalzustand- bei jedem Musiker.

„Wie auch immer...ich denke, ich geh dann mal wieder...sonst ist das Abendessen vorbei.“, wollte der Finne sich aus der Affäre ziehen. Dass es in einem derartig teuren Hotel keine gezwungenen Essenszeiten gab, ließ er dabei mal bewusst außer Acht.

„Oh, cool! Wir kommen mit! Wir hätten eh gleich Schluss gemacht.“, meinte Bam

freudig.

Nur schwer konnte Ville sich ein theatralisches 'NEEEEEEEEEEEEEIIIIIN' verkneifen und lächelte stattdessen gezwungen. "Schön."

„Jap!“ Bam sammelte sein Skateboard auf und klemmte es sich unter den Arm. „Ich habe einen Mordshunger.“

* * *

Im Speisesaal war nicht viel los. Vermutlich war es einfach noch zu früh, um zu Abend zu essen. Aber das war dem Sänger nur zu recht. Je weniger Leute anwesend waren, desto weniger Feinde würde er sich machen, denn darum kam man- wenn man mit Bam und Co verkehrte- so gut wie nie herum. Man musste nur dabei sein, wenn irgendetwas passierte...

Kaum dass sie den Raum betreten hatten, machte die Meute sich auch sofort über die große Theke her, auf der das mehr als nur einladend aussehende Buffet aufgebaut stand.

Ville tat es den anderen gleich- wenn auch nicht mit ganz so viel Tumult-, beschaffte sich einen Teller und suchte etwas zu Essen und Trinken aus, bevor er sich damit an einem der Tische niederließ.

Nur wenig später gesellte sich Bam zu ihm, stellte das Glas Cola und den Teller mit Nudeln auf dem Platz gegenüber ab und setzte sich.

Raab Himself ließ sich zur Linken des Skaters nieder, Brandon zur Rechten des Sängers.

Sie wünschten sich einen guten Appetit und fingen an zu essen.

„Wie lang bleibst du eigentlich, Ville?“, wollte Bam zwischen zwei Gabeln voll wissen und sah sein Gegenüber erwartungsvoll an.

„Knapp zwei Wochen ungefähr...und ihr?“ Vielleicht bestand doch noch die Hoffnung auf ein paar ruhige Tage...

„Kommt drauf an, wie lange die Dreharbeiten dauern...naja, eigentlich nicht. Solange wir halt wollen.“

Grinsend erstach Bam zwei weitere Nudeln.

Währenddessen kam Ryan mit einem mehr als voll geladenen Teller zurück zur Gruppe.

Was er dabei allerdings nicht bemerkte war, dass einer seiner Schuhe offen und er im Begriff war, direkt auf den Schnürsenkel zu treten. Das Vorhersehbare geschah, er stolperte, kippte nach vorne und schmiss schwungvoll den gefüllten Teller von sich, welcher in sauberer Flugbahn gen Tisch segelte und dort landete. Direkt in Bams Nacken.

Dieser sprang mit einem erschrockenen Schrei auf und fuhr herum, erblickte den Terroristen, welcher sich eben wieder aufrappelte.

„ALTEER! Geht's noch?!“, rief er und griff ohne zu zögern nach seinem eigenen Teller, holte aus und pfefferte ihn samt Inhalt auf seinen Kumpel.

Gerade noch rechtzeitig duckte der sich darunter weg, bekam im nächsten Moment aber auch schon eine Portion Spaghetti ins Gesicht geklatscht. Mit Tomatensoße.

Bam lachte los und zeigte schadenfroh auf Ryan, der nun aussah wie das FSM persönlich, während Raab empört auf seinen nun leeren Teller sah. „Hallo?! Das waren meine!“

Er fackelte nicht lange, krallte sich Brandons Cola und schüttete sie Bam ins Gesicht.

Ville der dem ganzen bis eben tatenlos zugesehen hatte, schnappte sogleich seine eigene Cola vom Tisch, als Bam nach dieser greifen wollte.

„Wollt ihr euch jetzt alle gegen mich verschwören, oder was?!“, zeterte der Skater und sah den Älteren aufgebracht an. „Gib mir die Cola!“

„Nein.“

„Ville, gib mir die scheiß- WAAAAH!!!“

Haarscharf flog ein Stück Pizza an ihm vorbei, das eigentlich für Raab gedacht war. Der Braunhaarige ließ von dem Finnen ab und krallte sich den Korb mit Brot, um Brandon zu bombardieren, da traf ihn ein weiterer Schwall Flüssigkeit.

Ungläubig blinzelte er und starrte anschließend zu Ville rüber, der nun mit leerem Glas und hochgezogener Augenbraue vor ihm stand. Aus seinem Grinsen sprach die pure Genugtuung.

„D-du...na warte!“, stotterte er und der Ältere lachte los, verstummte jedoch abrupt, als ein Stück Torte gegen seine Brust klatschte.

„Ups.“, nuschelte Ryan und grinste schief. Damit brach der Krieg aus.

Durch die Luft flog, was nicht niet und nagelfest war, von Getränken, über Brotscheiben, Händen voll Paella und Maiskolben. Vorspeisen wie auch Desserts wurden sich gegenseitig um die Ohren gehauen, sprich, es wurde alles als Munition benutzt, was eine schön Sauerei und am besten auch noch ein ekeliges Geräusch beim Aufprall abgab.

Erst als der zu Beginn noch so nobel gedeckte Tisch einem Atomschlachtfeld ähnelte, wurde ein Waffenstillstand verkündet.

Ville ließ sich zurück auf den Stuhl sinken und suchte nach einer Serviette, um seine Hände abzuwischen, während Bam sich vom Boden aufrappelte.

„Klarer Sieg für mich!“, rief er und streckte triumphierend eine Faust gen Decke, da traf ihn auch schon ein Brötchen am Rücken.

„Au! Das war NICHT nötig gewesen!“

„War es.“, erwiderte Raab sachlich, während er sein, von sämtlichen Getränken durchnässtes,

T-Shirt auswrang.

„War es.“, bestätigte Ville grinsend.

„Leute, echt, dass ess ich nicht mehr. Ich geh jetzt Duschen und bestell mir dann was beim Zimmerservice.“

Damit stand Brandon auf und hob kurz die Hand zum Abschied. „Bis später.“

Eilig sprangen auch Raab Himself und Ryan auf, verabschiedeten sich beim Rest und folgten Brandons Beispiel.

Schweigend blickte Ville einen Moment lang Bam an, welcher schließlich ein 'Du hast Haare im Reis' murmelte.

„Du meinst Reis in den Haaren.“

„Nein, das ist mehr Reis als Haare...“, erklärte der Skater grinsend, worauf hin Ville gequält das Gesicht verzog und sich durch die dunkle Mähne fuhr.

„Lass mich das machen.“

Bam ließ sich neben ihm nieder und begann die Körner aus den Haaren des Größeren zu fischen, was dieser auch schweigend geschehen ließ.

Das Abendessen hatte er sich irgendwie anders vorgestellt, aber zu seiner eigenen Überraschung fand er das gerade gar nicht mal so schlimm. Er war weder genervt,

noch ansatzweise wütend.

Nein, er fühlte sich sogar ganz gut. Schon komisch...

„So...“, gab der Amerikaner nach einer Weile von sich. „Jetzt sind es nur noch Maiskörner, Erbsen und Schnittlauch.“

Ville stöhnte leise, was Bam auflachen ließ. „Du solltest auch duschen gehen.“

„Sagt der Richtige. Du siehst aus wie mein Nachtschisch persönlich...“

Ein dreckiges Grinsen bildete sich auf den Lippen des Jüngeren und er lehnte sich ein Stück nach vorne. „Weißt du wie schwul das eben klingt?“

Nachdenklich runzelte der Finne seine Stirn. „Sehr schwul?“

„Jap.“

Ville seufzte theatralisch. „Ich wusste, irgendwann färbst du auf mich ab.“

„Ey!“, beschwerte Bam sich nur und schüttelte lachend den Kopf. „Arsch...ich geh jetzt lieber, bevor du noch über mich herfällst.“

Er erhob sich vom Stuhl und stützte sich auf dessen Lehne ab.

„Wir wollen uns nachher ein paar DVDs reinziehen, komm rüber, wenn du magst.“, schlug der Amerikaner noch vor, dann verabschiedete er sich lächelnd und verschwand aus dem Speisesaal.

Der Sänger blickte ihm wortlos nach und für einen Moment spielte er tatsächlich mit dem Gedanken, der Einladung nachzukommen.

tbc

Ville lockert allmählich auf. :]

Ich mag Essensschlachten.

Und das FSM wollte ich schon immer mal irgendwo unterbringen. XD

(Für alle, die sich darunter nichts vorstellen können:

http://de.wikipedia.org/wiki/Fliegendes_Spaghettimonster)